# Für Gasheizung und Beleuchtung

Alle Arten Gastocher II. Ruchenheerde Plattofen u. Platteifen, Staffeebrenner, Sothofen :c.

Badeöfen II. - Wannen, Heizöfen II. Kamine in jeder Große in einfacher und eleganter Ausführung,

Aronen, Lyren, Ampeln und Arme.

Hängendes Gasglühlicht (D. R. P.) vereinigt in sich alle Annehmlichkeiten des electrischen Lichtes, in Bezug auf Aussehen sowohl als Benutzung (Selbstzündung!) und ist doch nicht theurer als Gasglühlicht! Jederzeit im Gebrauch zu feben.

Gasanstalt. A. Wedell. Del- II. Maurerfarben,

abe mich in Eibenstock niedergelaffen und empfehle mich den geehrten Damen gur Behandlung. Jda Haufe, Maffeule.

(2Bohnung: Englifder Sof, II. Ctage.)

Sprechzeit: 8-10 Ubr Bormittag.

## Leipziger Bank, Leipzig

Aktienkapital 48,000,000 Mark.

Reserven 15,000,000 Mark.

Filialen in Dresden, Chemnitz und Plauen i. V. Wechselstuben u. Depositenkassen, Aue i. Erzg. u. Markneukirchen i. 8.

Commandite in Poessneck (Otto Wagner & Co.) Conto-Corrent- u. Checkverkehr. Aufbewahrung geschloss. Depots. Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren unter Uebernahme der Ausloosungs-Controle.

An- und Verkauf, sowie Beleihung von Werthpapieren.

Discontirung und Einzug von Wechseln. Wechsel-Domizil-Stelle.

Einlösung aller fälligen Dividendenscheine und Coupons. Versicherung gegen Coursverlust bei Ausloosungen. Ausstellung von Creditbriefen auf das In- und Ausland.

Verzinsung von Baar-Einlagen bis auf Weiteres 3 /2 /2 /0 bei täglicher Verfügung.
mit 3 /2 /0 monatlicher Kündigung.
3 /2 /0 wierteljährlicher Kündigung.

Abwickelung überhaupt aller bankgeschäftl. Transaktionen unter billigster Bedienung u. Ertheilung jed. wünschenswerthen Auskunft. Vermiethung feuer- u. diebessicherer Schrankfächer (Stahlpanzer) unter Mitverschluss der Miether stehend.

Wechselstube und Depositenkasse der Leipziger Bank,

Aue i. Erzgeb. Bahnhofstr. 2, I. (Ecke Markt u. Bahnhofstrasse.)

# General=Vertretung

für Gibenftod und andere Begirte gu vergeben, betreffend neuefte

Welt-Patent-Eismaschine (Sandapparat, Berkaufspreis nur 50 20k., mit gold. Medaiffe prämitrt) Bf., fowie einen Boften fleinere momit man in 1 Minute 1-10 Pfd. reinftes Rob-Gis (auch Speifeeis) erzeugen fann. Fachtenntniffe ober größere Raumlich-feiten nicht erforderlich. Jebermann fann fofort burch einfaches Deffnen

Diese Vertretung kann auch als Rebengeschäft betrieben werden. Bur lebernahme genügen ca. 300 M. für Maschinenlager. Räheres durch:
Franz Eugen Müller, Chemnik.

# Erdbeeren

fowie alle Prudtarten fauft jeden Boften. Sadfifde Conferven-Jabrift Paul Augustin, Leipzig, am Berl. Babnh.

Streichfertige Aukboden- und Delfarben, Tiedemann's, Chriftoph's und Mojebad's Lad Farben,

alle anderen Lade, Firnif und Binfel,

Abziehpapiere, Maurerichablonen

empfiehlt gut und billigft die Drogenund Farbenhandlung von

H. Lohmann

# 2000 Mark Belohnung demjenigen, der beim Bebrauch meines

Bruchbandes ohne Feder nicht von feinem Bruchleiden voll-ftandig geheilt wird. Man hute fich por minberwerthigen Rachahms ungen. Auf Anfrage Brofchure graund franco durch das

Bharmacentifde Burcau, Balkenburg ( ... Solland Mr. 250. Da Musland — Doppelporto. Gur Deutschland: Ernst Muff. Drogerie, Donabrad.

> Rinderwagen Jahrflühle, Rinberkörbe mit Ges ftelle, Reifekorbe und alle anderen Rorbmaaren empfiehlt in gro-

Ber Musmahl ju billigen Breifen Dermann 2Beiße, Rorbmachermftr.

Alle Tage treffen

#### frifce Erdbeeren

ein. Junge fette Capaunen treffen beute ein, junges Burg. burger Gemufe, Striden, Apritofen, Tomaten, Blumenfohl, Apfelfinen, Riel. Bollpotlinge, frifden Quart empfiehlt

Aline Gunzel, Granwaarenhlbg. Gute mehlreiche Speife:Rar: toffeln, & Ctr. 2 Dt., 5 Liter 20 Rartoffeln, à Ctr. 1 Df. 50 Bf. bei Obiger.



Brannichweiger

Cibils fluffig. Fleifd-Extratt Liebig's Fleisch - Extratt Anorr's Suppentately and **Erbswürfte** 

empfiehlt beftens H. Lohmann.

Das von Berrn Gnüchtel bewohnte

ift ab 1. Oftober anderweit gu vermiethen.

Gustav Becher.

#### Millionen!

majden fich nur mit Mergmanns Bilienmild : Seife ...

biefelbe ift bermöge ihres Borar-Gehaltes jur Serfiellung und Erhaltung eines jarten, jammetweichen, blenbend weißen Ceints gang unerläßlich. a Stud 50 Bf. bei H. Lohmann.

Schulmädchen z. Aufwartung gefucht. 2Bo? 3. erfr. i.b. Erp.b. BI.

SLUB

Wir führen Wissen.

# Grasversteigerung.

Die diesjährige Grasnugung der gur Fider-Rier'ichen Stiftung ges hörigen, an der Bodau gelegenen Biefen foll

Donnerstag, den 27. Juni d. 3., Bormittag 9 Ubr

in 31 durch nummerirte Steine abgegrengten Abtheilungen an die Deiftbietenden unter ben por ber Auftion befannt ju machenben Bedingungen verfteigert werben.

Erftehungsluftige wollen fich an ber Bodauftrage in ber Rabe ber gewogen empfiehlt beftens fogen. Rector-Briide einfinden. Cibenflod, am 19. Juni 1901.

> Justizrath Landrock, Curator ber Fider-Rier'ichen Stiftung.

Allen voran ift und bleibt die feit Jahren vorzüglich eingeführte Döbelner Terpentin-Schmierseife à Pfd. 32 Pf. 3m Berbrauch die Befte und Billigfte. Ebenfo anerfannt und bevorzugt:

Döbelner Terpentin- u. Veilchen-Seifenpulver. zanen theilnehmen. Der Borfland.

Bu haben bei: Emil Eberlein, C. W. Friedrich, Oswald Kiess, Bernh. Löscher. H. Lohmann. Hermann Pöhland.

G. Emil Tittel, Emil Zenner. Bernh. Riedel. R. Euzmann, Ernst Jugelt.

Defterreichifde Rronen 85,, Big.

Ernst Alban Arnold, garisfeld. Bradtbriefe empfiehlt E. Hannebohn.

Sierju ein Sauftrirtes Anterbaltungsblatt.

## Die Privatheilanstalt Aue

empfiehlt ihre burd Renanlagen bedeutend vergrößerten Bade: empsiehlt ihre durch Renanlagen bedeutend vergrößerten Badeeinrichtungen zur Abgabe von Bädern aller Art, wie einsachen
Bassern zur Abgabe von Bädern aller Art, wie einsachen
Bassern, Jichtennadels, Sools und Moorbädern und medizinischen Bädern.
Bei Rervosität, Ischias, Gicht, Rheumatismus, Derzleiden, Schwäches
zuständen, chron. Gelenkerkrankungen, Fettleibigseit ze. kommen auch, dem Einzelfall angemessen, tohlensaure Bäder (Batent Keller), elettrische Glüh: und Bogenlichtbäder (Batent "Rothes Krenz") und hydroselettrische Bäder zur Anwendung. — Modernste Einrichtungen,
strengste Sauberseit.



#### Anfertigung foon weißer und bunter

nach Dag in tabellofer Ausführung.

Oberhemden, auch nicht von mir gelieferte, werben reparirt.

Emil Mende.

## Muldenhammer.

Conntag, ben 23. Juni :

Concert v. Mufikdir. G. Oeser. Eintritt 25 Pfg.

Anfang 31/2 Hhr. Es labet ergebenft ein

Emil Neubert.

Countag, ben 23. Juni a. c. findet im Saale des Schübenhaufes

ftatt. Alle Mitglieber nebft Frauen und eingeladenen Gafte werden nochmale gang ergebenft erfucht theilgunehmen. Rarten gum Ginladen find gu haben beim Borfland und bei Ernft Beder.

Der Vorstand. Eugen Schmidt.



Empfehlung!

Gestatte mir hierdurch höflichst bekannt zu geben, dass ich mich auf vielseitigen Wunsch in Eibenstock. Bergstrasse 5, als

Masseur u. Bademeister niedergelassen habe. Eine langjährige praktische Erfahrung setzt mich in die Lage, alle einschlägigen Ausführungen des physicalisch-dlätischen Heilverfahrens gewissenhaft auszuführen. Einem geneigten Wohlwollen entgegensehend, zeichnet

Hochachtungsvoll ergebenst Otto Keil, ärzif. gepr. Maffeur.,

Bergstrasse Nr. 5, 2 Treppen.

E Culmbacher Bierftube 3 empfiehlt für heute Connabend begiv. folange ber Borrath reicht

Russischen Salat in befannter Gute.

# Extraits:

Beilden, Maiglodden, Flieder 2c. in eleganten Aufmachungen u. aus-

H. Lohmann.

## Beteranen

ftellen Sonntag, ben 23. Juni, Bor-mittag punkt 1/29 Abr bei Ramerab Mittelbach jum beichloffenen Aus-maria. Rachträgliche Unmelbung hierzu muß fpateftens bis Connabend Radim. beim Borfteher erfolgen. Es fonnen bieran nur Betes

## Shüßenhaus.

Stamm: Kalbsbraten mit Aloken, Ralbsgefdfling. Diergu labet freundlichft ein

Deutsches Haus. Deute Sonnabend, b. 22. b. Stamm: Schweinsknochen m. Sauer-

krant u. Kloken. Johannes Schneider.

Lang's Reftauration. Montag Abend von 6 Uhr an Botelfdweinetnoden m. Merrettig u. vogtl. Rlogen. Diergu labet freundl. ein Brune Laug.

Salthans zur Garfiche.
Seute Sonnabend: Sauere lichft ein Guftav Berthel.



Morgen **Sonntag** von Rachm. 3 Uhr an Scheibenschiessen. Der Borftand.

Bir gratuliren unferm lieben Freund paul Beidel zu feinem 16. Wiegen-fefte. Gin 999,999 mal bonnerndes G. Becher. Doch!

piertel bes " u. ber blafen unferr

ift ale bezirf 1. Jul

Schwein A in Erl

findet e

Bläter welche Daft b

tauchie ift man Was b dinefife Perr b es ift f

Di

Biele n allgeme Se ift Rultura Und far ale iche Grogar ber Eri Rugtan 30 bahnrer

Ditt nenwege ruffijde ned to Allerbin Bumuth ben bon bau aus fen, 3. ! noch ge Bahnro

licher g

Chauffee Unmağı Di fann fi nicht äu fic beu wird Re тафеп,

Umgefeh europaii mehr to